

	<p>Objekt: CIL XV 4429 <math>\delta</math>, Gelatinefolie</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0014020</p>
--	---

## Beschreibung

Auf beschädigter Gelatinefolie ausgeführte Durchzeichnung des Formularteils  $\delta$  zu CIL XV 4429.

Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt. Die eingeritzten Linien wurden mit einem pulverförmigen schwarzen Pigment eingefärbt.

In Rot ist die CIL-Nummer "4429" notiert, in Schwarz mit "A 129" die Inventarnummer der Amphore in Rom, und "3/4" zur Angabe der Druckgröße.

Mit der Zeichnung wurde Formularteil  $\delta$  einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 wiedergegeben.

## Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung  
Maße: Länge: 11,3 cm, Breite: 3,8 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1878-1879
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	Rom

## Schlagworte

- Abklatsch

- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

## Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 4429